

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 44

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Ende April des Jahres 1913 stieg ich in Nairobi aus dem Zuge der Ugandabahn, der damals zweimal in der Woche von Kisumu am Victoria-See nach Mombasa am Indischen Ozean fuhr, sagte „Aff!“ und redete die von sechshundvierzig Fahrstunden steifgewordenen Glieder. Hinter mir her torfelte, mit verschlafenen Gesicht und mit einem Haufen von Photo- und Handkaffern beladen, mein getreuer schwarzer Knecht Lumbo. Er hieß eigentlich Tumbotianiuma, und dieses

Die kleine, handliche Abart; etwa wie Pygmäen? Ja, ja — Afrika und seine 1000 Wunder!

und bitten die Sängerkameraden, dem lieben Verstorbenen recht zahlreiche die

Prost!!!

8. Ar., Bellerivestr. 20, II. Hof, ob. 1. Sept. 1909 möbl. Zim., fl. t. u. w. W. an bell. Herrn oder Fr. mit Balkon 3581

Frl. mit Balkon kenne ich, — aber Herrn??

Après avoir énuméré les divisions, brigades et autres unités qui se sont distinguées au cours des combats dans le Donnetz, l'ordre du jour du maréchal Staline conclut:

TABARIS-BAR

Le vrai cabaret dans lausannois - Attractions
Ouvert chaque soir dès 21 heures

Das nenn' ich mir eine Parole!

Um die Tagung geordnet durchführen zu können und da die Verpflegung zudem einige Schwierigkeit bietet, bedürfen wir Ihrer Anmeldung für das Mittagessen (Preis Fr. 4.50 bis Fr. 5.-, ohne Konfirmation aber mit Bedienung, 2-3 MC). Sie wollen den beigegebenen Abschnitt ausgefüllt Wunschtraum der Wirte!

...wegen in Kellern ein, brachen Kioske, Schuppen, Lager auf, ja selbst Werkzeug des kantonalen Tiefbauamtes, das sie bei einer Kiesgrube fanden, Pickel, Bohrer usw., waren ihnen willkommen, und was nicht verkauft oder gebraucht wurde, wanderte in den Magen!

So einen Magen habe ich mir schon seit Jahren gewünscht!

315-34. Gener Herr, der am Samstag den 7. August, in Begleitung von 2 andern Herren nach Bern fuhr und auf dem Abstieg vom Groß. St. Bernhard nach Orsière mit 2 Touristinnen zusammentraf, bittet ihn diejenige, mit der er sich lebhaft unterhalten hat, höflich seine Adresse sowie Bekanntheit an zu senden unter

Wie bitte??

Junge, exakte **Zahnarzt-Helferin** (P37044Lz) 4894

deutsch, franz, ital. und englisch sprechend, sucht Stelle auf anfangs Dezember oder später. Züchtig in der Assistenz sowie in allgemeinen Büroarbeiten.

Hoffentlich!

31) Zu verkaufen eine **Kunden-Breitdreschmaschine**

Das Ideal eines Handelsreisenden!

In einem unbewachten Augenblick erkletterte er die niedrige Brustwehr eines Kamins und stürzte in den Schornstein hinab. Da man das Kind schreien hörte, war anzunehmen, daß es noch am Leben war. Die sofort herbeigeeilte Feuerwehr stellte zunächst mit

Kühne Schlußfolgerung!

Sterilisation von Fruchtminen. Das Mus ge- lüßt oder ungelüßt in Flaschen oder Gläser einfüllen und 25 bis 30 Minuten bei 80 Grad sterilisieren. **Apfel- oder Birnen...**

Einen Kuß von der «Frucht-Muse» stell' ich mir besonders süß vor!

Um der brennendsten Frage näherzutreten zu können, müssen die elementaren Verbrennungsgrundlagen der zur Verfügung stehenden Ersatzbrennstoffe bekannt sein. Andererseits

Wo brennt's da eigentlich?!

Zwei Burschen im Alter von 43 u. 38 Jahren, in sicherer Stelle, jedoch nicht reich, suchen auf diesem Wege Bekanntheit 37711

...alte Burschenherrlichkeit!

Zu Beginn des Monats ist der Mord im Nach- fen. Er erreicht das erste Viertel am 7. um 13 Uhr 33 Minuten.

Es scheint sich da um einen ganz ausgeklügelten Mord gehandelt zu haben!

Rotstandsaktionen

Abgabe von Lagerobst; je 10 kg Fr. 1.—; von Kartoffeln; je 10 kg Fr. 1.—.

Da wird's einem grün und blau vor den Augen!

Freitag, 17. Sept., 20 Uhr, Schmidstube Tour Schächentaler Windgälle, Scheinberg Kompanacktübung Krönte Senfören: Plz Tanada Der Vorstand.

Fein, dann brauche ich sie nicht nach Hause zu begleiten!

Die nehme ich erst mit der Abhärtung!

An unsere Leser!

Wir bitten, den für den Gazettenhumor bestimmten Zeitungsausschnitten kein Rückporto beizulegen. Es ist uns nicht möglich, darüber zu korrespondieren. Beiträge für diese Seite sollen mit dem Originalausschnitt aus der betreffenden Zeitung eingesandt werden.

Chömed cho ässe - au fleischlos tadellos im **Zueghauskeller** Zürich Restaurateur: **Walter König** Bestbekannte Küche

TOASTED AMERICAN Cigarettes **LUNA PARK**